



Mitteilungen aus Gemeinderat und Verwaltung

Wir gratulieren

Am Samstag, 10. Juni 2017, feiert Ruth Hirter-Ammann, Heiterschenstrasse 5, Wängi, ihren 85. Geburtstag.

Baubewilligungsgesuche

Gesuchsteller: Fuchs Erwin, Aadorferstrasse 32, 9545 Wängi. Vorhaben: Garagenanbau. Lage: Parz. Nr. 194, Aadorferstrasse 32, Wängi.

Gesuchsteller: Volksschulgemeinde Wängi, Steinlerstrasse 9, 9545 Wängi. Vorhaben: Spielplatz und Gerätehaus. Lage: Parz. Nr. 5125, Pupikofenstrasse 20, Tuttwil.

Die Baugesuchsunterlagen liegen vom 7. bis 26. Juni 2017 während der ordentlichen Bürozeiten zur Einsichtnahme bei der Gemeindeverwaltung (Bauamt) auf.

Allfällige öffentlichrechtliche oder privatrechtliche Einsprachen sind an ein rechtliches oder tatsächliches Interesse gebunden und in schriftlicher Form mit Antrag und Begründung während der Auflagefrist beim Gemeinderat, 9545 Wängi, einzureichen.

Entsorgung

Montag, 12. Juni: Papiersammlung

Nachtigall aus Wittenberg

Für den Reformator Martin Luther waren Lieder und Musik zentral. Er hat die Musik als Gesang neu erfunden. Mit ihm begann die Singbewegung der Reformation. Sprachgewaltig schrieb er Choräle, die bis heute zu den Klassikern im Gesangbuch zählen. Sie sind herb, urwüchsig und kunstvoll. Sein Anliegen: Lieder sollen Christus verkündigen und den Glauben stärken.

Luther selber sang leidenschaftlich gern und gut. Das machte weitherum Eindruck. Der Nürnberger Meistersinger Hans Sachs nannte ihn die «Wittenbergische Nachtigall». In der Abendandacht vom 11. Juni, um 19.30 Uhr in der Kapelle Tuttwil gehen wir diesen Linien nach. Musik: Sibylle Isler, Violine, und Andrea Hofmann, Klavier. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. *Lukas Weinhold*

Kath. Kirchgemeinde – Feldgottesdienst

Den Gottesdienst vom kommenden Sonntag, 11. Juni, feiern wir – sofern Petrus will! – als Feldgottesdienst, und zwar morgens um 10 Uhr auf der wunderschön gelegenen Wiese der Familie Egli in Möriswang. Zusätzlich dürfen wir in diesem Wortgottesdienst unter freiem Himmel Sean Saxer taufen. Der Musikverein Alpenrösli wird uns musikalisch durch die Feier begleiten.

Der Gottesdienstplatz ist zu Fuss, per Velo oder mit dem Auto erreichbar (ausgeschilderter Abzweiger an der Hauptstrasse Wängi-Rosental). Für alle, die den Weg nach Möriswang zusammen mit andern «unter die Füsse nehmen» möchten (via Raiffeisenbank – Murgweg), ist der Treffpunkt um 09 Uhr vor der Kirche.

Für GottesdienstteilnehmerInnen, die eine Fahrgelegenheit suchen, wird ein Fahrdienst organisiert. Treffpunkt: 09.30 Uhr auf dem Kirchplatz.

Anschliessend an den Gottesdienst offeriert die Kirchgemeinde einen Apéro; danach werden Würste und Getränke zu familienfreundlichen Preisen angeboten, oder aber Sie haben die Möglichkeit, selbst mitgebrachtes Grillgut an der bereitgestellten Feuerstelle zu grillieren.

Ganz herzlich laden wir Jung und Alt zu diesem Feldgottesdienst ein. Miteinander wollen wir Gott in der Natur loben und danken und danach die Pfarreiemeinschaft bei ungezwungenem Beisammensein weiterpflegen.

Bei ungünstiger Witterung findet der Gottesdienst ebenfalls um 10 Uhr in der Kirche Wängi statt, der gemütliche Teil anschliessend im Vereinshaus. Im Zweifelsfall gibt Telefon 1600 ab 08.00 Uhr Auskunft!

Kath. Kirchgemeinde Wängi-Matzingen-Stettfurt, Pfarreirat und Gabi Suhner, Gemeindeleiterin

Bibliotheks-Team präsentiert Neuheiten



Eing. Der «Bücher-Kaffee», an welchem das Bibliotheks-Team Ornella Manser, Susanne Müller und Erika Muri (von links) die zahlreichen neu eingekauften Romane, Sachbücher, Hörbücher, DVDs und Kinderbücher präsentiert, ist

für viele Leserinnen und Leser seit Jahren ein gern besuchter Anlass. Am Samstag, 10. Juni kann man in der Bibliothek Wängi, ab 09.30 Uhr wieder neuen Lesestoff entdecken und gratis einen Kaffee trinken.

Schweizer Kunstturnmeister aus Wängi

Mit grossen Erwartungen reiste der Wängener Kunstturner Linus Eisenring am vergangenen Pfingstwochenende an die Schweizer Juniorenmeisterschaften nach Chiasso. Die besten 48 Turner aus der ganzen Schweiz waren in seiner Programmklasse am Start. Linus gehörte zu den Favoriten, stand er doch während der ganzen Wettkampfsaison immer auf dem Podest. Die grosse Frage war, ob er dem Druck standhalten und seine Leistung wie gewohnt abrufen kann.

Linus begann seinen Wettkampf an seinem Lieblingsgerät dem Pferdpauschen. Souverän präsentierte er seine Übung, holte an diesem Gerät gleich die Tageshöchstnote und übernahm schon mal die Spitze des Teilnehmerfeldes. Auch an den nächstfolgenden Geräten waren keine Anzeichen von Nervosität zu sehen und der Wängener erhielt vom Kampfgericht an den Ringen, am Sprung sowie am Barren jeweils sehr hohe Wertungen. Weiter ging's ans Reck. Erstmals unterlief ihm ein kleiner Fehler und schon schmolz sein Vorsprung auf die Konkurrenz auf drei Zehntelpunkte zusammen.

Die Anspannung vor seinem letzten Gerät dem Boden war bei den mitgereisten Fans schier unerträglich. Linus aber liess sich durch nichts ablenken und präsentierte seine beste Bodenübung der ganzen Saison. Das Kampfgericht honorierte seine Darbietung mit einer Topnote und die lautstarken Jubelschreie aus dem Publikum liessen Gutes erahnen. Linus hatte es geschafft. Er konnte seinen Vorsprung sogar noch ausbauen und sicherte sich somit den Schweizer Juniorenmeistertitel im Programm 1.

In Windeseile verbreitete sich der Gewinn der Goldmedaille auch zu Hause in der Ostschweiz. So wurde in kurzer Zeit vom Trainingszentrum Fürstenland

ein Empfang mit Apéro organisiert. Vom TV Wängi, dem Stammverein von Linus, machte sich ebenfalls eine Delegation auf den Weg, um den jungen Turner gebüh-



rend mit Fahnen und tosendem Applaus zu empfangen.

Sommerkonzert des Stadtorchesters

Eing. Das Stadtorchester Frauenfeld freut sich sehr, am Samstag, 10. Juni 2017, in der katholischen Kirche Wängi und am Sonntag, 11. Juni 2017, in der evangelischen Stadtkirche Frauenfeld, jeweils um 19.30 Uhr, sein Programm der diesjährigen Sommerkonzerte aufzuführen.

Das Konzert beginnt mit dem Adagio aus der 5. Sinfonie von Gustav Mahler. Wer je den Film «Tod in Venedig» gesehen hat, der wird sich beim Zuhören daran erinnern – stammt die Filmmusik aus Viscontis Film doch aus diesem Werk.

Der Frauenfelder Trompeter Kurt Brunner wird im Gedenken an den kürz-



lich verstorbenen Pianisten und langjährigen Dirigenten des Stadtorchester Frauenfeld, Laurenz Custer (1930 – 2016), als Solist die Sonate für Trompete und Orchester des französischen Komponisten Jean Hubeau interpretieren. Laurenz Custer hat die ursprünglich für Trompete und Klavier komponierte Sonate für das Stadtorchester reichhaltig arrangiert.

Als letzter Programmpunkt erklingt die 2. Sinfonie von Camille Saint-Saëns. Der französische Komponist der Spätromantik hat in diesem Werk verschiedene Komponierstile kombiniert und so eine gefällige, abwechslungsreiche Sinfonie geschaffen, die gut zu einem sommerlichen Konzertabend passt. Der Eintritt ist frei – es wird eine Kollekte erhoben.



Kath. Kirchgemeinde Wängi

Wängi · Matzingen · Stettfurt

FELDGOTTESDIENST

Sonntag, 11. Juni, 10 Uhr,
in Möriswang (Wiese Fam. Egli)

Wer den Weg nach Möriswang zusammen mit anderen «unter die Füsse nehmen» will, trifft sich um 09 Uhr vor der Kirche.

Mitfahrgelegenheit

Treffpunkt: 09.30 Uhr auf dem Kirchplatz

Bei ungünstiger Witterung findet der Gottesdienst ebenfalls um 10 Uhr in der Kirche statt.

Telefon 1600 gibt ab
08.00 Uhr Auskunft!

Papier- sammlung

**Montag,
12. Juni 2017**

durch die Sekundarschule Wängi und die Primarschulen Eggetsbühl und Tutwil

Bitte stellen Sie Papier

und Karton – separat mit Schnur gebündelt – **bis 08.00 Uhr** vor das Haus. Wir sammeln keine beschichteten Papiere, keine Milchtüten, keine Windeln, keine Taschentücher, ...

Säcke werden stehen gelassen.

Füllen Sie bitte Schnipsel aus Aktenvernichtern in Klarsichtsäcke ab.

Bei Fragen, Problemen oder grossen Mengen rufen Sie uns bitte an:
Telefon 052 378 28 49



Hautprobleme, Akne, Ekzeme?

Ernährungsberatung kann helfen!



Praxistätigkeit in Frauenfeld und Matzingen
Tel. 052 376 15 00 / mail@ernaehrung-tcm.ch
Krankenkassen-Zusatzversicherung anerkannt

Intakte Partnerschaft seit 1984

(hpg) Beziehungen bleiben lebendig durch Kontakte und Kommunikation, in Begegnungen und Besuchen. So nahmen 40 jüngere und ältere Reisetilnehmer mit ihrem Gemeindepfarrer László, etliche zum ersten Mal, aus dem weiten Gebiet der Evang. Pfarngemeinde Melk/Scheibbs die lange Reise aus Ostösterreich in den Thurgau unter die Räder, um ebendiese Kontakte mit der Evang. Kirchgemeinde Wängi zu pflegen.

Gespannt erwarteten die Gastgeber ihre Gäste am Auffahrtstag abends vor dem Adlerhaus. Denn 33 Personen nächtigten bei Gemeindegliedern, die gerne und bereitwillig ihre Häuser und Wohnungen öffneten. So lebt eine Partnerschaft! Die beiden Präsidenten, Rolf Baumann, Wängi und Josef Trinkl, Melk, sowie Pfarrer Lukas Weinhold begrüßten die ansehnliche Reisegruppe und die Wängener Gastgeber aufs herzlichste. Es war dies das 19. Begegnungstreffen seit Gründung der Partnerschaft 1984 durch die ehemaligen und auch anwesenden Vorgängerpfarren Günter Battenberg und Hans Philipp Geyl.



nen, verstoßen geflossen, durchaus dazugehören.

Die Partnerschaft bleibt intakt, dank den Pfarrern und Präsidenten, dank

den Vorsteherchaften und Presbyterien, dank den Gemeinden! Und vor allem dank dem lebendigen Gott in Jesus Christus.

Ausflug und Begegnung

Als Ausflugsziele am Freitag standen bei prächtigem Kaiserwetter der Säntisgipfel mit herrlicher Rundschau sowie das traditionsreiche Appenzell auf dem Programm. Der Samstag gehörte den persönlichen Kontakten zwischen Gästen und Gastgebern, die man, nach einem nachmittäglichen Besuch in der Kartause Ittingen, abends im Adlerhaus an einem ausgiebigen Begegnungsabend bei Kaffee und Kuchen, bei Wort, Gesang und Gemeinschaft pflegen konnte.

Gottesdienst

Pfr. László László und Pfr. Lukas Weinhold mit dem Melker Gospelchor und dem Wängener Kirchenchor gestalteten den festlichen Sonntagsgottesdienst. Pfr. László beantwortete in seiner Predigt tiefgründig die Frage, was es heisst, Jesus nachzufolgen, nämlich seinem Wort zu vertrauen, ihm zu gehorchen und bereit zu sein, auch Nachteile seinetwegen in Kauf zu nehmen. Es könne Spott und im schlimmsten Fall auch Verfolgung bedeuten, wie in vielen Ländern unserer Welt heute. Es lohne sich immer, Jesus nachzufolgen und ihm zu vertrauen.

Abschied und Hoffnung

Nach dem Gottesdienst begegneten sich wiederum die österreichischen Gäste und die in grosser Zahl anwesende Gemeinde beim gemeinsamen Mittagessen vor der Adlerscheune. Dann hiess es leider um 13.30 Uhr, Abschied zu nehmen. Mit der Einladung zum nächsten Begegnungstreffen 2019 in Melk, in Vorfreude und Hoffnung darauf, winkten die Wängener den lieben österreichischen Gästen lange nach. Neue Freundschaften warten auf Wiederbegegnung, so dass manche Trä-



aktiv Turnverein Wängi

Es ist unsere schmerzliche Pflicht, Sie vom Hinschied unseres Freimitglieds

Karl Muther-Saxer

in Kenntnis zu setzen.

Wir sprechen der Trauerfamilie unser aufrichtiges Beileid aus.

Die Turnerfamilie

Drucken oder Kopieren?

Wir arbeiten Hand in Hand.



Fachleute bieten Ihnen die für Sie optimale Lösung!

typodruk bosshart AG
UHU Copy-Print

typodruk bosshart ag
CH-8355 Aadorf
Tel. 052 365 12 07
Fax 052 365 12 18

typodruk bosshart ag

stadt•rchester frauenfeld SOMMERKONZERT

Samstag, 10. Juni 2017, 19.30 Uhr
Katholische Kirche Wängi

Sonntag, 11. Juni 2017, 19.30 Uhr
Evangelische Stadtkirche
Frauenfeld

Kurt Brunner, Trompete
Andreas Pfenninger, Dirigent

Werke von G. Mahler,
J. Hubeau/L. Custer und C. Saint-Saëns

Eintritt frei, Kollekte



Zu vermieten ab sofort:

An zentraler, ruhiger Lage
in Wängi, Brühlwiesenstrasse 5b

2¹/₂-Zimmer-Wohnung
1. Stock

Fr. 1000.- + 150.- Nebenkosten

4¹/₂-Zimmer-Wohnung
1. Stock

Fr. 1480.- + Fr. 210.- Nebenkosten

DreamCasa GmbH
8500 Frauenfeld
Telefon 077 520 49 51

Für 70 Franken abzugeben

Notfall-Telefon

Care SecurePlus

Benötigt kein Abonnement.
Inklusive Notfall-Armbanduhr
und Notfallknopf zum
Umhängen.

Telefon 052 378 22 62



Umbauplanung Baukoordination Ausführung



Werder Schreinerei AG
Brühlstrasse 7
9545 Wängi
052 369 50 00
www.werder.swiss

ANDACHT



in der Kapelle Tuttwil

Sonntag, 11. Juni, 19.30 Uhr

Sibylle Isler, Violine
Andrea Hofmann, Klavier
Pfr. Lukas Weinhold, Worte

Sehr herzlich lädt ein
Evangelische Kirchgemeinde
Wängi

Jubiläum für Felix Zehnder

Mtg. Am vergangenen Samstag wurde in Wohlen der dritte Frühjahrs-Waffenlauf und gleichzeitig die Schweizermeisterschaft über 10 km ausgetragen. Am Start zum traditionellen Pflingstlauf waren 120 Uniformierte, welche bei schwülheissem Wetter die leicht coupierte Strecke im Bremgarten Wald in Angriff nahmen.

Einmal mehr zeigten die Wängener Waffenläufer eine sehr gute Leistungen, allen voran Felix Zehnder, Wängi. Der 51-jährige vom Run Fit Thurgau und vom Laufftreff Wängi konnte in Wohlen mit sei-



V.l.: Fabian Zehnder, Jonas Hörnlimann, Felix Zehnder, Emanuel Hörnlimann, Ernst Spengler, Toni Wohlwend.

nem 200. Waffenlauf ein seltenes Jubiläum feiern.

Über allem stand natürlich der Sieg von Roman Allenspach in der Kategorie M 30. Aber auch seine 2 Fussball-Kollegen Marco Schneider und Markus Sandmeier standen ihm in nichts nach. Marco kam sehr gut mit der feuchten Hitze zurecht, er konnte sich 4 Sek. vor Roman ins Ziel retten. Marco in seinem erst dritten Waffenlauf, wahr sehr zufrieden mit seiner tollen Leistung. Ganz beachtlich die tolle Leistung von Markus Sandmeier aus Ettenhausen (früher Wängi), in seinem Debüt als Waffenläufer. Er lief nur 9 Minuten hinter dem Sieger Roman Allenspach ins Ziel.

Fabian Zehnder zeigte ein ganz cleveres Rennen, er holte noch 2 nominell stärkere Läufer, durch eine kluge Taktik ein. Somit erzwang er einen grandiosen dritten Rang in der jüngsten Kategorie. Auch Jonas Hörnlimann lief sehr routiniert, mit einer Zeit noch deutlich unter einer Stunde, strahlte er über das ganze Gesicht. Sein Bruder Emanuel braucht noch ein wenig Zeit um in die Gänge zu kommen. Aber trotz diesem Trainingsrückstand lief auch er noch über zwei Minuten unter der Stundengrenze. Mit einem 5-er Schnitt (das heisst 5 Minute je Kilometer) erreichte auch Toni Wohlwend zufrieden das Ziel.

Aus dem Klassement: Kat. M20: 3. Fabian Zehnder, Wängi 45:02; 8. Jonas Hörnlimann, Tuttwil 52:31; 10. Emanuel Hörnlimann, Tuttwil 57:44. Kat. M30: 1. Roman Allenspach, Aadorf 46:00; 7. Markus Sandmeier, Wängi 55:03. Kat. M40: 5. Marco Schneider, Wängi 45:56. Kat. M50: 2. Felix Zehnder, Wängi 42:32; 11. Toni Wohlwend, Wängi 50:35; 18. Ernst Spengler, Matzingen 54:41.

Spiele des FC Wängi: 7.-11. Juni

Mi 7. 18.00 Uhr Wängi Junioren Da - Calcio Kreuzlingen

Fr 9. 20.15 Uhr Steckborn II - Wängi III

Sa 10. 09.30 Uhr Wängi Junioren Dc - Aadorf
12.00 Uhr Wittenbach - Wängi Junioren Da
15.00 Uhr Wängi Jun.-League C - Wagen-Eschenbach
16.00 Uhr Teufen - Wängi Junioren Ba
18.00 Uhr Münchwilen I - Wängi II

So 11. 10.30 Uhr Wängi Junioren Db - Aadorf
11.00 Uhr Wängi Junioren A - Kreuzlingen
13.00 Uhr Uzwil-Henau - Wängi Junioren Bb
16.00 Uhr Wängi I - Netstal I



LANDI Matzingen
St. Gallerstrasse 52 · Matzingen
Telefon 052 369 40 00



VOLKSSCHULGEMEINDE WÄNGI

EXAMEN 2016/17



Kindergärten Wängi

Dienstag, 13. Juni 2017, 18.00 Uhr
Kindergarten Gärtnerei

Purzelbaumfest, bewegtes Examen
KiGa Gärtnerei, K. Ilg

Dienstag, 20. Juni 2017, 18.00 Uhr
Brätlistelle Hexentöbeli
Jeder nimmt sein Essen/Trinken selber mit

Waldfest
Kurzer musikalischer Auftakt, danach gemütliches
Zusammensein, Spielen und Bräteln.
KiGa Steinler, S. Meierhofer

Donnerstag, 22. Juni 2017, 18.00 Uhr
Kindergarten Wartheim

Zaubereien und Experimente
KiGa Wartheim, R. Brülisauer / R. Winkler

Samstag, 24. Juni 2017, 09.00– ca. 10.30 Uhr
Mehrzweckraum, Dammbühnhalle

De König wo d'Ziit vergässe het
Musical
KiGa Steinler, D. Morath / L. Ramsauer

Primarschule Wängi

Mittwoch, 21. Juni 2017, 18.30– ca. 20.00 Uhr
Treffpunkt: 18.30 Uhr, Turnhalle Steinler

Pfiffige Medien-Projekte mit «iPady»
1./2. Klassen Wängi
B. Morbioli/J. Meier, P. Mock/E. Sollberger, T. Sennhauser, N. Kotz

Freitag, 23. Juni 2017, 18.00– ca. 19.15 Uhr
Vereinshaus

Willkommen auf Burg Rabenfels
Theater, 3./4. Klassen
R. Burgermeister, R. Roeschli, K. Natterer/E. Blöchliger

Dienstag, 9. Mai 2017, 19.00– ca. 21.00 Uhr
Donnerstag, 11. Mai 2017, 19.00– ca. 21.00 Uhr
Mehrzweckhalle – hat bereits stattgefunden

di Roti Zora
Theater, 5./6. Klassen
L. Bertuzzi, A. Meldau/K. Rothenbühler, E. Gantenbein

Kindergarten und Primarschule Tuttwil

Mittwoch, 28. Juni 2017, 18.00 Uhr – open End
Schulhaus Tuttwil

Ausstellung zur Projektwoche «Wasser»
Kiga – 6. Klasse
Y. Karatas/J. Jonas, S. Bölli, E. Haueis und Team

Kindergarten und Primarschule Lachen

Donnerstag, 15. Juni 2017
«Hexenrock und Besenstiel» nur für die Eltern
vom Kindergarten Lachen
Ausstellung (1.–6. Klasse) von 17.00– ca. 18.15 Uhr

Hexenrock und Besenstiel
Forschen und experimentieren
Zurück in die Steinzeit
Recycling
Kiga, M. Christen
1./2. Klasse, R. Frick
3./4. Klasse, R. Tobler
5./6. Klasse, S. Zehnder

Sekundarschule Wängi

Donnerstag, 6. Juli 2017, 19.30 Uhr
Apéro 19.00 Uhr, Mehrzweckhalle
anschliessend Verabschiedung der
3.-Sekundarschülerinnen und -schüler

Willhelm Tell – E liederlich-humoristischi Gschichtslektion
Theater
3. Sekundarstufe
M. Gelain, B. Seeling, A. Wiedemann